

Zum 100. Geburtstag von SLT-Ehrenpräsident Carl Kleim Ehre, wem Ehre gebührt

Carl Kleim, Urgestein des Saarländischen Landesverbandes für Tanzsport (SLT), wird am 9. Dezember 100 Jahre alt. Bis heute nimmt Carl Kleim regelmäßig Anteil am tanzsportlichen Geschehen im Saarland. So besuchte er noch im September die Solo Challenge Süd und die Landesmeisterschaften in Saarbrücken.

Der Jubilar war schon bei der SLT-Gründung 1964 mit dabei. Im Jahr 1971 übernahm er das Amt des Sportwartes und 1981 wurde er als Nachfolger Ludwig Brenkes zum Vorsitzenden gewählt. Dieses Amt bekleidete er bis 2005, also rund 24 Jahre. In Anerkennung seiner Verdienste wurde er zum Ehrenvorsitzenden ernannt und es wurde ein Pokalturnier ins Leben gerufen, das seinen Namen trägt. Bis heute gewinnt alljährlich die beste JMC-Kinderformation den Carl-Kleim-Kinder-Cup, und der Namensgeber lässt es sich nicht nehmen, die drei Erstplatzierten mit einem Trainingskostenzuschuss zu fördern.

Seine Heimatvereine waren neben anderen in seiner aktiven Zeit die TG Grün-Gold Saarbrücken, für die er auch mit seiner Frau Ina-Maria (verstorben 2022) bis in die Senioren S-Klasse tanzte. Später engagierte er sich sehr für den TSC Royal im Turnverein seiner Heimatstadt Völklingen.

In seine Amtszeit als Sportwart fiel die Ausbildung der ersten Fachübungsleiter, Abnehmer des Deutschen Tanzsportabzeichens, Wertungsrichter und Turnierleiter im SLT. Als Vorsitzender übernahm Kleim den Verband mit sechs Vereinen und rund 1000 Mitgliedern, bei seinem Ausscheiden aus dem Amt zählte der SLT rund vierzig Vereine mit etwa 4000 Mitgliedern. Unter anderem engagierte sich Kleim für die neue Tanzsportart Jazz und Modern, die heute ein Aushängeschild des Verbandes ist.

Als Trainer für Standard und Latein mit B-Lizenz wirkte er viele Jahre im Hochschulsport und bot Tanzsport an der Universität des Saarlandes an. Als Wertungsrichter für alle Klassen kam Carl Kleim auf rund 350 Einsätze, darunter 13 deutsche, sechs ausländische, nationale Meisterschaften und 18 internationale Einsätze, auch in Osteuropa. Und er holte Tanzsportgroßereignisse ins Saarland, so 1989 den Verbandstag des Deutschen Tanzsportverbandes (DTV) und 1997 die Europameisterschaft in den lateinamerikanischen Tänzen, die beide in Saarbrücken stattfanden. Außerdem engagierte er sich auf Bundesebene als DTV-Beauftragter für Breitensport und später für das Deutsche Tanzsportabzeichen (DTSA). Der Inhaber der Goldenen Ehrennadel des SLT und des DTV wurde im Mai 1991 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Carl Kleim, der aus Norddeutschland stammt, war eigentlich ein Müller. Er absolvierte seine Ausbildung in Wittmund in Ostfriesland. Die Mühle, in der er lernte, ist heute ein Museum und Kleims Gesellenstück ist hier immer noch zu besichtigen. 1950 legte er in Lübeck die Meisterprüfung ab – im gleichen Jahre hatte er seine Frau Ina-Maria geheiratet – und wurde 2015 mit dem Eisernen Meisterbrief geehrt. Kleims ursprünglicher Beruf brachte ihn auch ins Saarland: Im Saarlouiser Stadtteil Lisdorf wurde eine Mühle zur Pacht angeboten.

Ende der 1950er-Jahre bot ihm das Saarland an, hier Gewerbelehrer zu werden. Nachdem er noch eine Landesklasse für Müller mit fünf Azubis unterrichtet hatte, wurde diese Ausbildung nur noch länderübergreifend angeboten. Fortan wurde Kleim in Wirtschafts- und Sozialkunde eingesetzt und war maßgeblich an der Neuordnung der Gewerbeschulen (heute Berufsbildungszentren) beteiligt. 1987 ging er in den Ruhestand und widmete sich fortan noch stärker dem Tanzsport.

Die gesamte saarländische Tanzsportfamilie gratuliert ihrem Ehrenvorsitzenden Carl Kleim zu seinem Jubeltag ganz herzlich.

Oliver Morquet



Carl Kleim gab einem Cup für den JMC-Nachwuchs im SLT seinen Namen. Unser Foto zeigt ihn bei einer Siegerehrung mit dem Gewinnerteam im Jahr 2010. Foto: Oliver Morquet